

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§1 Geltungsbereich

1.1 Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Nutzungsbedingungen gelten ausnahmslos für die Rechtsbeziehung zwischen Holger Reitner, nachfolgend als HPR-Network bezeichnet, und den Nutzern der Angebote (Gameserver, Software,...). Änderungen oder Ausnahmen bleiben HPR-Network vorbehalten, Einzelvereinbarungen oder spezielle Regeln müssen schriftlich festgehalten werden.

1.2 Mit dem Aufrufen der Onlineangebote (ohne ausdrücklich auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen hingewiesen zu werden) erkennen die Nutzer diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. Nutzungsbedingungen an. Ohne eine solche Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. Nutzungsbedingungen ist eine Nutzung der bereitgestellten Onlineangebote und der angebotenen Dienste nicht erlaubt. Diese gelten auch für zukünftige Geschäfte, insbesondere für Leistungserweiterungen von HPR-Network im Rahmen bereits bestehender Verträge, selbst wenn nicht ausdrücklich darauf Bezug genommen wird.

1.3 Sollten die AGB von HPR-Network geändert werden, so werden die neuen Regelungen 2 Wochen nach Bekanntgabe (über E-Mail oder per Post) und Veröffentlichung auf den Internetseiten des Anbieters rechtswirksam und in alle darauf folgenden Rechtsgeschäfte einbezogen, es sei denn, der Kunde erklärt schriftlich innerhalb dieser Frist seinen begründeten Widerspruch gegenüber HPR-Network.

1.4 Anderweitige Nutzung, ohne Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Nutzungsbedingungen, ist ausnahmslos untersagt.

§2 Angebot, Vertragsannahme, Vertragsabschluss

2.1 Mit der Onlinebestellung erklärt der Nutzer das / die entsprechende(n) Spiel(e) zu kennen und dass ihm das erforderliche Mindestalter zur Verwendung der verschiedenen Spiele/Software bekannt ist.

2.2 Das Angebot von HPR-Network ist unverbindlich. Annahmeerklärungen, Änderungen, Ergänzungen und sämtliche damit in Zusammenhang stehende Beschreibungen des Leistungsumfanges bedürfen zur Rechtswirksamkeit der schriftlichen Bestätigung von HPR-Network. Die Bestätigung kann auch per E-Mail erfolgen.

2.3 Der Nutzer und HPR-Network vereinbaren ein gegenseitiges Aufrechnungsverbot, es sei denn, es wurde in schriftlicher Form etwas anderes vereinbart.

2.4 Minderjährigen ist die Bestellung der Onlineangebote untersagt. Eine Nutzung kann nur durch Zustimmung eines der gesetzlichen Erziehungsberechtigten erfolgen.

2.5 Der Vertragsschluss erfolgt im gleichen Zug mit der Bestätigung der Bestelldaten des jeweiligen Kunden/Nutzers durch HPR-Network durch Bestätigung per E-Mail des Onlinebestelltransfers. Die von HPR-Network übermittelten Vertragsvereinbarungen, sei es elektronisch oder physischer Natur verstehen sich als verbindlich und nicht als Angebot.

§3 Vertragsdauer und Kündigung

3.1 Mit der Onlinebestellung eines der Angebote, entsteht ein rechtskräftiger Vertrag mit HPR-Network, der je nach Angebot für mind. 1 Monat geschlossen wird. Dieser Vertrag wird stillschweigend um dieselbe Periode verlängert, wenn nicht fristgerecht schriftlich gekündigt wird.

3.2 Eine Kündigung wird nur mit der bei der Bestellung angegebenen E-Mail Adresse des Vertragspartners akzeptiert. Die Kündigungsfrist beträgt 2 Wochen vor Ablauf der Vertragsperiode. Je nach Angebot kann sich die Kündigungsfrist verändern, HPR-Network verpflichtet sich diese Informationen lesbar auf dem Bestellsript zu platzieren.

3.3 Erst das Eintreffen der Kündigung in der richtigen Form wird als Kündigungszeitpunkt festgehalten.

§4 Leistungspflichten

4.1 HPR-Network bietet über das Label hpr.crazyice.net Serverdienste und Software an. Die Basis dieser Leistungen ist die Bereitstellung von Servern im Internet bzw. kostenpflichtiger Software.

4.2 HPR-Network gewährleistet eine Erreichbarkeit der Server von 99,5% im Jahresmittel. Hiervon unberührt sind Zeiten, in denen der Web- / FTP- / Gameserver, aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von HPR-Network liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) über das Internet nicht zu erreichen.

4.3 HPR-Network behält sich vor ihren Service insoweit zu ändern oder zu erweitern, wie dies zur Verbesserung notwendig und/oder die technische Weiterentwicklung dies ermöglicht und/oder erfordert. HPR-Network verpflichtet sich dazu, solche Änderungen nur in einem für den Kunden zumutbaren Rahmen und unter Berücksichtigung der Interessen von HPR-Network vorzunehmen.

§5 Haftung und Gewährleistungen

5.1 HPR-Network übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung für jegliche textliche oder bildliche Inhalte, die über Dritte, oder von Dritten stammen (insbesondere Kommentare, Foreneinträge, Chat, Hyperlink, Texte oder sonstiges) die über das Onlineangebot von HPR-Network zugänglich sind.

5.2 Für Schäden haftet HPR-Network nur dann, wenn HPR-Network oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise verletzt hat oder der Schaden auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz von HPR-Network oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist. Erfolgt die schuldhaftige Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) nicht grob fahrlässig oder

vorsätzlich, ist die Haftung von HPR-Netzwerk auf den Schaden beschränkt, der für HPR-Netzwerk bei Vertragsschluss vernünftigerweise voraussehbar war.

5.3 Die Haftung von HPR-Netzwerk wegen zugesicherter Eigenschaften, bei Personenschäden sowie aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.

5.4 Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind jeweils maximal auf den Auftragswert beschränkt. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass aufgrund von Ausfällen verloren gegangene Daten auf unseren Servern keine Haftung übernommen wird. HPR-Netzwerk kann für eventuelle Schadensfälle, die durch Verlust des Passwortes an Unbefugte o. ä. entstehen, nicht haftbar bzw. verantwortlich gemacht werden.

5.5 HPR-Netzwerk übernimmt keinerlei Haftung für den Verlust der im EDV-System von HPR-Netzwerk gespeicherten Daten. Eine Verpflichtung von HPR-Netzwerk, von diesen Datensicherungskopien zu erstellen, besteht nicht. HPR-Netzwerk übernimmt auch keine Haftung für die Verbreitung von vertraulichen Daten, die im EDV-System von HPR-Netzwerk gespeichert sind.

5.6 Des Weiteren wird eine Haftung ausgeschlossen, wenn Leistungsverzögerungen und/oder Leistungsausfälle aufgrund höherer Gewalt und/oder nicht voraussehbarer, nur vorübergehender und nicht von HPR-Netzwerk zu vertretender Beeinträchtigungen, herbeigeführt wurden. Unter solchen Beeinträchtigungen sind insbesondere auch behördliche Anordnungen, Streiks, Aussperrungen und rechtmäßige unternehmensinterne Arbeitskämpfmaßnahmen zu verstehen. Des Weiteren zählt hierzu auch der vollständige oder teilweise Ausfall der zur eigenen Leistungserbringung erforderlichen Kommunikations- und Netzwerkstrukturen und Gateways anderer Anbieter und Betreiber.

§6 Preise und Zahlung

6.1 Die in den Preislisten angegebenen Preise verstehen sich ohne der gesetzlichen Mehrwertsteuer aufgrund der Kleinstunternehmensregelung.

6.2 HPR-Netzwerk ist, sofern der Vertrag auf unbestimmte Zeit geschlossen ist, berechtigt, die Preise jederzeit zu erhöhen. Die Änderung wird wirksam, wenn HPR-Netzwerk innerhalb von 4 Wochen nach Zugang der entsprechenden Änderungsmitteilung beim Kunden kein Widerspruch des Kunden zugeht. HPR-Netzwerk wird den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf die Widerspruchsfrist und die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinweisen. Die Preise sind Festpreise.

6.3 Im Verzugsfall ist HPR-Netzwerk berechtigt, Zinsen in Höhe von 6 % p.a. über dem jeweiligen Basiszinssatz, jeweils veröffentlicht von der Österreichischen Nationalbank (www.oenb.at), zu verlangen und den entsprechenden Server des Kunden sofort zu sperren. Eine Sperrung des Servers entbindet den Kunden nicht von seinen Vertragsbedingungen, noch Zahlungsbedingungen. Weiter wird für jedes Mahnschreiben ein Betrag von 2,50 EUR vereinbart. Elektronisch versandte Zahlungsaufforderungen (E-Mail werden vom Kunden als bindend anerkannt. Für zurückgewiesene Lastschriften wird ein Betrag von 10,00 Euro zzgl. 2,50 Euro Bearbeitungsgebühr vereinbart. Der rückgebuchte Betrag inkl. Bankgebühren ist hierbei der Ausgangswert.

6.4 Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Die Zahlung hat sofort nach Rechnungsstellung spätestens innerhalb 7 Tagen auf das auf der Rechnung angegebenen Konto zu erfolgen, sofern nicht eine Einzugsermächtigung erteilt worden ist. Sollte eine Einzugsermächtigung erteilt worden sein, ist HPR-Netzwerk bis auf Widerruf durch den Kunden dazu ermächtigt, die fälligen Beträge im Wege der Einzugsermächtigung, vom Konto des Kunden abzubuchen. Hierzu werden von dem Kunden bei der Anmeldung alle erforderlichen Daten angegeben. Sollte die Lastschrift vom Kunden ohne ersichtlichen Grund storniert werden, ist der Anbieter berechtigt, dem Kunden die erhobenen Stornokosten in Rechnung zu stellen.

6.5 Gegen unsere Forderungen kann der Kunde nur mit unwidersprochenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Entsprechendes gilt für die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts.

§7 Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet die Onlineangebote von HPR-Netzwerk fach- und sachgerecht zu nutzen.

7.1 Daten des Kunden: Der Kunde versichert HPR-Netzwerk, die Richtigkeit seiner sämtlich angegebenen Daten, insbesondere seines Namens, seines Alters, seiner Adresse, seiner E-Mail Adresse, Telefonverbindungen und seiner Bankverbindung. Zusätzlich versichert er die Vollständigkeit seiner angegebenen Daten. Sollten Änderungen dieser Bestandsdaten auftreten, so ist der Kunde verpflichtet die korrigierten neuen Daten unverzüglich an HPR-Netzwerk zu übermitteln. Des Weiteren fallen unter diese anzugebenden Änderungen auch der Eintritt eines Erbfalls und/oder einer sonstigen Gesamtrechtsnachfolge, auch wenn bei Gemeinschaften von Kunden (Personengesellschaften und Erbengemeinschaften) Personen ausscheiden und/oder hinzukommen. Sollte der Kunde diesen Verpflichtungen nicht nachkommen behält sich HPR-Netzwerk das Recht vor, nach erfolgloser Abmahnung dem Kunden das Vertragsverhältnis zu kündigen.

7.2 Verschwiegenheit: Sämtliche von HPR-Netzwerk übermittelten Daten an den Kunden sind streng vertraulich zu behandeln, insbesondere Passwörter oder sonstige Zugangsdaten zur Nutzung des Vertrages. Sollten Passwörter durch Dritte genutzt werden, so ist der Kunde verpflichtet, diese daraus resultierenden Kosten zu tragen und etwaigen Schadenersatz zu leisten. Von Ansprüchen, die aufgrund der Verletzung dieser Pflicht von Dritten eingefordert werden, stellt der Kunde HPR-Netzwerk ausdrücklich frei. Insbesondere ist es dem Kunden untersagt folgende Dienste im Zusammenhang mit Nutzungen des ihm von HPR-Netzwerk zur Verfügung gestellten Webspace und Server zu verwenden: FTP Dienste, oder das "leechen" von Daten bzw. andere Dienste die über das normale Maß an Datentransfer (Traffic) hinausgehen (Fair Use). Dem Kunden ist es nicht gestattet Pornographie oder erotische Inhalte und illegale Daten auf den FTP Server zu laden bzw. über den Onlineauftritt von HPR-Netzwerk zu verbreiten. HPR-Netzwerk behält sich das Recht vor, diese Daten, ohne den Kunden darüber zu informieren, sofort zu löschen. Ebenso behält sich HPR-Netzwerk das Recht vor Strafanzeige zu erstatten, sofern es gegen eines der

unten/oben genannten Regelungen verstößt. Inhalte, die ungesetzlich, rechtsradikal, obszön, bedrohend, beleidigend, verleumderisch oder skandalös sind, Inhalte, die private Informationen über Personen ohne deren Einwilligung preisgeben, Inhalte, die Warenzeichen, das Urheberrecht oder anderes geistiges Eigentum verletzen, Inhalte, die andere dazu verleiten, kriminelle Handlungen zu begehen oder Handlungen, die die zivile Ordnung untergraben oder anderweitig gegen lokale, staatliche oder internationale Gesetze verstoßen. Bei Komponenten in Zusammenhang mit Gameservern ist es untersagt den Webespace für gewerbliche Zwecke einzusetzen, ohne die ausdrückliche Genehmigung von HPR-Network.

7.3 Passwortpflicht bei Gameservern: Sofern eine Passwortpflicht bei Gameservern erforderlich ist darf das Passwort auf keinen Fall entfernt werden. Auch darf das Passwort nicht ganz oder nur in Teilen im Servernamen/Spielernamen etc. enthalten sein. Das Passwort darf nur an Teammitglieder weitergegeben werden. Der Kunde hat die Pflicht in einer E-Mail diese aufzulisten und an HPR-Network unverzüglich zu senden. Sollte HPR-Network nachweislich bestätigen können, dass das Serverpasswort vom Server entfernt, oder an unautorisierte Personen weitergegeben wurde, so stellt dies eine Verletzung der hier vorliegenden Vereinbarungen dar und der Mietvertrag kann nach einer Verwarnung fristlos gekündigt werden.

7.4 Mängel: Der Kunde verpflichtet sich binnen 2 Tagen nach Auftreten aller Mängel oder Fehler, diese über eine elektronische Schnittstelle oder per Post an HPR-Network zu senden. Sollte der Kunde dieser Mitwirkungspflicht zur Anzeige von Störungen nicht innerhalb der o. a. Frist nachkommen, ist der Anbieter berechtigt, die zur Behebung des Schadens entstandenen Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen. Dieser Anspruch auf Kostenerstattung entsteht jedoch nur, wenn der Kunde der verschuldeten und irrigen Annahme war, dass die Ursache des Mangels im Verantwortungsbereich des Anbieters eingetreten ist.

7.5 Allgemein: Es dürfen keine Scripts genutzt werden, die den Betrieb des Servers beeinträchtigen. Sollte ein nachweislicher Verstoß vorliegen, so kann HPR-Network dieses Script / Scripte ohne Vorwarnung löschen. Sollte dies ein zweites Mal geschehen so ist der Kunde zu warnen, notfalls zieht dies eine Accountsperrung mit sich. HPR-Network wird keine Datensicherung für den Kunden ausführen, was bedeutet, dass der Kunde selbst für die Sicherung seiner Daten verantwortlich ist, zudem weißt HPR-Network

daraufhin, dass es keine 100% Sicherheit bei Datentransfer im Internet gibt und diese somit auch nicht gewährleistet werden kann. Der Kunde ist dazu angehalten eine gewisse Netiquette zu wahren. Der Kunde ist dazu verpflichtet, sich stets über Änderungen oder Neuerungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu informieren. Dies kann der Kunde auf der Webseite hpr.crazyice.net oder nach Vorlage eines Mitarbeiters tun.

§8 Rechte des Anbieters

8.1 HPR-Network behält sich vor, den Zugriff auf Inhalte (Webespace, Server und Software), die möglicherweise gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen, zu unterbinden. HPR-Network behält sich vor, komplette Accounts zu löschen, wenn eine höhere Instanz durch Vorlage einer gesetzlichen Bestimmung dazu auffordert.

§9 Datenschutz

9.1 HPR-Network weist im Sinne des Datenschutzgesetzes darauf hin, dass personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragsdurchführung gespeichert werden.

9.2 HPR-Network ist berechtigt, die Bestandsdaten seiner Kunden zu verarbeiten und zu nutzen, soweit dies zur Beratung der Kunden, zur Werbung und zur Marktforschung für eigene Zwecke und zur bedarfsgerechten Gestaltung seiner Leistungen erforderlich ist. Der Kunde kann dieser Verwendung seiner Daten jederzeit widersprechen. HPR-Network wird dem Kunden auf Verlangen jederzeit über den gespeicherten Datenbestand, soweit er ihn betrifft, vollständig und unentgeltlich Auskunft erteilen.

9.3 HPR-Network weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik, nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass HPR-Network unter Umständen auch weitere auf den Servern abgelegte Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Für die Sicherheit der von ihm ins Internet übermittelten und auf Web-Servern gespeicherten Daten trägt der Kunde vollumfänglich selbst Sorge.

§10 Schlussbestimmungen

10.1 Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung des Vertrages bedürfen der Schriftform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

10.2 Für die von HPR-Network auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Österreich unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen.

10.3 Salvatorische Klausel: Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahe kommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Entsprechendes gilt für Unvollständigkeiten. Änderungen vorbehalten. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das jeweils sachlich zuständige Gericht, Gerichtsbezirk Leoben, Bundesland Steiermark.

Holger Reitner - HPR-Network